

Emporta Management
c/o Thorsten Heilig & Dirk Geibel
Belfortstraße 9
69115 Heidelberg
mobil: 0176 206 470 19
mail: info@emporta.de



Bühnenanweisung SET ALIGHT

Allgemeines:

Es wird ein Drumriser von 3mx2m benötigt, auf dem links genügend Platz für das In-Ear Rack vorhanden sein sollte (siehe Bühnenplan).

Es muss die Möglichkeit geben, ein Backdrop der Größe 3m x 1,5m anzubringen.

Die Bühne sollte die Mindestmaße 6m x 4m haben, sowie leer, eben und belastbar sein.

Bühne, PA- und Lichtanlage sollten vor Eintreffen SET ALIGHT's aufgebaut, getestet sowie voll funktionsfähig sein. Sollten keine speziellen Absprachen bezüglich des Soundchecks erfolgt sein, so bestehen SET ALIGHT auf einen Soundcheck von min. 20 Minuten exklusive Auf- und Umbauzeiten.

Ein Soundcheck ist auf jedenfall notwendig.

Sollten die oben genannten Anforderungen nicht gegeben sein, verzögert sich der Beginn bzw Ablauf der Veranstaltung

FoH

Mischpult:

- 24 Kanäle
- mind. 2x semi-parametrische Mitten
- mind. 2x post Aux-Wegen
- mind. 4 Subgruppen
- Phantomspeisung pro Kanal schaltbar
- PAD-Schalter
- Effektreturns mit Fader und Klangregelung

Siderack:

- 4x Gate (Drawmer, dbx)
- 6x Compressor (dbx)
- 1x Hall oder Multieffekt (t.c. M-One, Yamaha SPX, o.ä.)
- 1x Tap-Delay (t.c. D-Two)
- 1x Stereo EQ zur Entzerrung der Front PA (BSS, Klark, o.ä)

Falls ein Digitalmischpult vorhanden sein sollte, bitten wir um einen freundlichen und kompetenten Techniker zur FoH Betreuung.

PA im ausreichenden Maße. Bitte keine "Selbstbau-PA", Behringer oder Ähnliches.

Emporta Management
c/o Thorsten Heilig & Dirk Geibel
Belfortstraße 9
69115 Heidelberg
mobil: 0176 206 470 19
mail: info@emporta.de



Monitor

SET ALIGHT spielt während ihres Auftrittes über ein selbst mitgebrachtes In-Ear System. Hierzu werden die Frequenzen 790,850 MHz, 795,600 MHz und 800,600 MHz benötigt . Sollten diese während der Veranstaltung belegt sein, bitten wir den Veranstalter uns **rechtzeitig** 3

Ausweichfrequenzen im Bereich von 790,850 MHz bis 813,00 MHz zu nennen.

Der Monitormix wird von SET ALIGHT, mit eigenem Equipment vorgenommen. Hierzu werden die drei Gesänge auf der Bühne mit eigenen Splitterboxen gesplittet.

Vor dem Auftritt von SET ALIGHT müssen die Monitorboxen in Bühnenmitte entfernt werden und Monitorboxen an der Bühnenseite für die Kommunikation über Talkback zur Verfügung stehen.

Licht

Die Bühne sollte großflächig ausgeleuchtet sein, alle vier Personen sollten gut erkennbar sein. Nebelmaschine und Stroboskop sollte am Veranstaltungsort vorhanden und vom Lichtpult aus ansteuerbar sein.

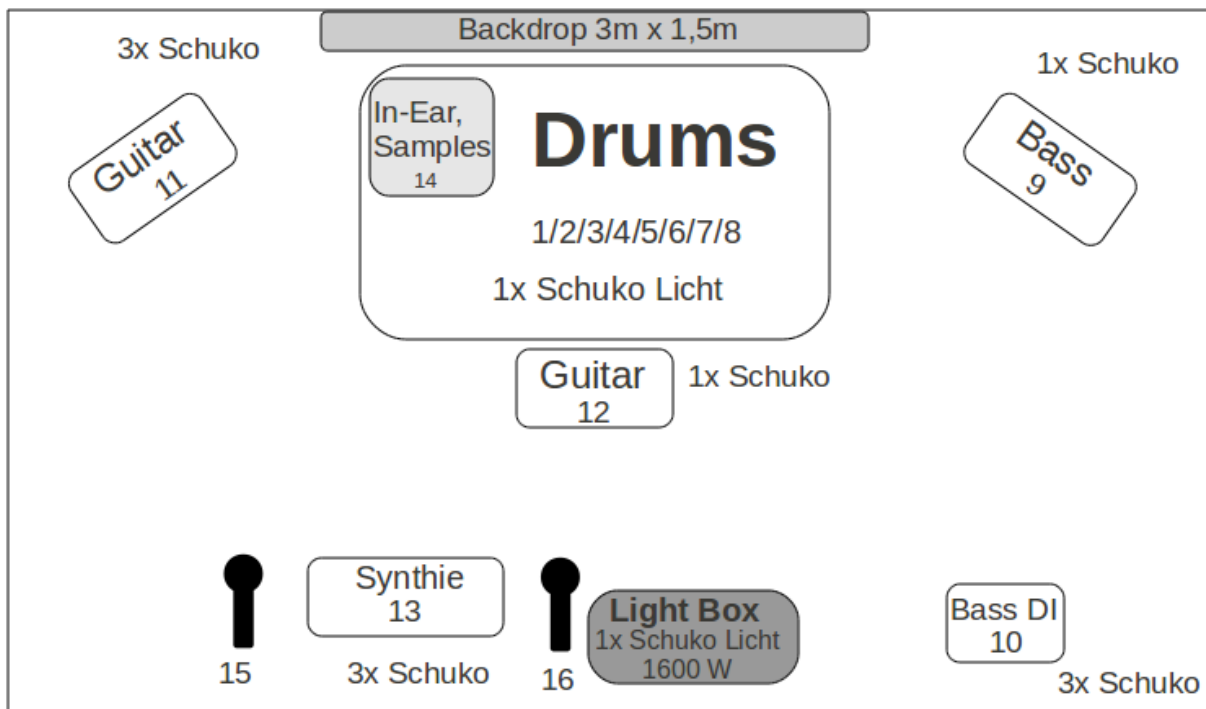
In der Bassdrum befindet sich ein LED PAR, hierfür wird eine vom Ton getrennte Phase benötigt.

Kanalliste:

CH	Instrument	Mic / DI / XLR	Insert	Bemerkung	48V
1	Kick	Beta91	Gate		x
2	Kick	D112, Beta52A	Gate		
3	Snare	e908	Comp		x
4	HiHat	AKG C430			x
5	Tom 1	e908	Gate		x
6	Tom 2	e908	Gate		x
7	Overhead left	AKG C430			x
8	Overhead right	AKG C430			x
9	Bass DI-Out	DI-OUT	Comp		
10	Bass DI-Box	DI-BOX	Comp	own	x
11	Guitar left	e906		own	
12	Guitar right	e906		own	
13	Synthesizer	DI BOX			
14	Samples	DI BOX (aktiv, XLR Input)			
15	Vocals left	SM 58	Comp	split	
16	Vocals center	Neumann KMS 105	Comp	split, own	x
17	FX1 Return			Wahlweise auch jeweils 1 Stereokanal mit Fader und Klangregelung	
18	FX1 Return				
19	FX2 Return				
20	FX2 Return				
21	Spare				
22	Spare				
23	Spare				
24	Talkback				

Alle mit *split* versehenen Kanäle werden von SET ALIGHT auf der Bühne gesplittet.
 Alle Mikrofone bzw DI-Boxen der mit *own* versehenen Kanäle bringt SET ALIGHT selbst mit und stellt diese in der Regel **nicht** anderweitig zur Verfügung.

Bühnenplan:



SET ALIGHT reisen im Normalfall mit eigenem Tontechniker an, sollte dieser verhindert sein, bitten wir um einen freundlichen und kompetenten Tontechniker.

Sollten Fragen oder Probleme aufkommen, bitte rechtzeitig Kontakt aufnehmen. Wir werden sicher eine Lösung finden.

FoH:

Dominik Reinhard
phone: 06021 58 23 14
mobil: 0173 427 81 62
mail: technik@set-alight.de

Zusätzliche Informationen:

SET ALIGHT haben 2 Vegetarier in der Band. Wir bitten beim Catering darauf Rücksicht zu nehmen.